

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - K/031(V)/12			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Kulturausschuss	Mittwoch,  18.04.2012	Forum Gestaltung Brandenburger Str. 9- 10	16:30Uhr	17:45Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.03.12
- 4 85. Jahre Deutsche Theaterausstellung / BE: Norbert Pohlmann -  
Forum Gestaltung
- 5 Jugend-Stadt(teil)plan A0183/11
- 5.1 Jugend-Stadt(teil)plan S0031/12
- 6 Kulturquartier Domplatz I0081/12
- 7 Ehrung von Carl Leberecht Immermann A0010/12

7.1 Ehrung von Carl Leberecht Immermann

S0072/12

8 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Meinecke, Karin

**Mitglieder des Gremiums**

Hitzeroth, Jens

Meyer, Steffi

Müller, Oliver

Bartelmann, Gregor

**Sachkundige Einwohner/innen**

Brüning, Dagmar

Löhr, Rainer

**Geschäftsführung**

Hertel, Silvia

Entschuldigt:

**Mitglieder des Gremiums**

Schumann, Andreas

Szydzick, Claudia

Herbst, Sören Ulrich

**Sachkundige Einwohner/innen**

Schubert, Petra

## Öffentliche Sitzung

### Öffentliche Sitzung

---

#### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Die Kulturausschussvorsitzende Frau Meinecke eröffnete die Sitzung des Kulturausschusses und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

#### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 21.03.12

---

3	0	1
---	---	---

#### 4. 85. Jahre Deutsche Theaterausstellung / BE: Norbert Pohlmann - Forum Gestaltung

---

Herr Pohlmann bedankt sich bei den Stadträten für die Gelegenheit, das Projekt zum 85. Jahrestag der Deutschen Theater-Ausstellung vorzustellen. Diese Ausstellung hatte 1927 weltweite Resonanz gefunden und das Image von Magdeburg aufgewertet. Magdeburg stand im Zentrum der Ausstellung. Das Geschehen auf dem so genannten Ehrenhof (also dem Ausstellungsgelände zwischen Aussichtsturm und Pferdeter, Stadthalle und Adolf-Mittag-See) zog damals die internationale Kulturelite in seinen Bann. Mehr als 200 Einzelveranstaltungen fanden zur o.g. Ausstellung 1927 statt. Es gibt von 1928 eine kleine Publikation mit dem Titel: „Die Theaterausstellung im Spiegel der Presse“. Hierin wird der Erfolg konkret dokumentiert. Herr Pohlmann verwies auch auf verschiedene Höhepunkte der damaligen Ausstellung (z.B. auf die „Revue zu Vieren“ - ein zweites Theater-Stück von Klaus Mann, das Gustav Gründgens 1927 in Berlin zur Uraufführung brachte und welches in Magdeburg als Gastspiel mit Gründgens, Klaus und Erika Mann u.a. zu sehen war).

Das Forum Gestaltung e.V. plant, gemeinsam mit der Landeshauptstadt Magdeburg und einer Reihe anderer Partner, in Erinnerung an dieses Ereignis eine Vielzahl von Veranstaltungen.

Der Startschuss der Theaterausstellung fällt am 12. Mai. Bis Ende des Jahres wird Magdeburg an eine der größten und bedeutendsten Ausstellungen in der Geschichte der Elbestadt erinnern. Ein weiterer Höhepunkt im Programmkalender soll die Open-Air-Aufführung von „Carmina Burana“ am 17. Juni werden.

---

 5. Jugend-Stadt(teil)plan
 

---

A0183/11

Frau Meinecke erinnerte daran, dass der Jugend-Stadt(teil)plan bereits vor vier Wochen im Kulturausschuss behandelt wurde. Der Antrag war jedoch zurückgestellt worden, weil es noch Klärungsbedarf gab. Inzwischen haben alle Fraktionen vom OB einen Brief erhalten, in welchem mitgeteilt wird, dass von der Jugendstiftung der Stadtparkasse finanzielle Mittel für die Anfertigung des Jugend-Stadt(teil)planes durch die Freiwilligenagentur zur Verfügung gestellt werden. Damit hat sich der Antrag erledigt.

---

 5.1. Jugend-Stadt(teil)plan
 

---

S0031/12

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

---

 6. Kulturquartier Domplatz
 

---

I0081/12

Gem. Beschluss des Stadtrates hat das Dezernat IV alle Akteure und Initiativen im Kulturquartier Domplatz sowie das Dezernat VI zu einer Gesprächsrunde eingeladen. Ziel der Gesprächsrunde war es, Möglichkeiten der Koordinierung zu erörtern sowie die kulturelle Nutzung des Platzes voranzutreiben. Die Veranstalter sind sich darüber einig, dass eine gleichzeitige Beispielung des Möllenvogteigartens und des Domgartens im Kreuzgang des Domes möglich ist. Geplant sind außerdem die gemeinsame Vermarktung der Veranstaltungen auf dem Domplatz sowie die Einrichtung einer zentralen Informationsplattform für alle Veranstaltungen im Kulturquartier Domplatz. Hierzu ist eine aktive Zuarbeit aller Veranstalter an die MMKT erforderlich. Darüber hinaus hat sich die MMKT bereit erklärt, eine Broschüre, mit allen um und auf dem Domplatz gemeldeten Veranstaltungsdaten für 2013 zu erstellen. Spätestens im Herbst 2013 wird eine Auswertungsrunde stattfinden, um erste Erfahrungen reflektieren zu können.

Herr Hitzeroth begrüßt diesen Antrag und würdigte insbesondere die gemeinsame Abstimmung mit den Akteuren.

Herr Dr. Koch teilte mit, dass er von der konstruktiven Atmosphäre während der Beratung sehr angetan war. Natürlich wird es immer wieder Konfliktpunkte geben, die jedoch bilateral und mit moderativer Unterstützung gelöst werden können. Das Problemfeld wird erst nach der Sanierung des Domplatzes richtig sichtbar werden.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

---

 7. Ehrung von Carl Leberecht Immermann
 

---

A0010/12

Frau Meinecke stellte fest, dass der Antrag sehr klar formuliert ist. Es liegt dazu inzwischen auch eine Stellungnahme vor.

Frau Schweidler verwies darauf, dass es sich zwar um eine interessante Idee handelt, aber in der Stellungnahme deutlich gemacht wird, dass Carl Leberecht Immermann bereits an mehreren

Orten in Magdeburg geehrt wird. Des Weiteren erfolgte 1999 auf Initiative der Immermann-Gesellschaft e.V. eine Ehrung des Dichters durch die Anbringung der aus dem Jahre 1927 stammenden Immermann-Gedenktafel in der Immermann-Straße 18.

Aufgrund der in der Stellungnahme aufgeführten Begründung bedarf es aus Sicht der Verwaltung keiner weiteren ehrenden Namensgebung.

Herr Müller unterbreitete den Vorschlag, zu prüfen, ob evtl. eine Stadtteilbibliothek nach Immermann benannt werden könnte.

Frau Schweidler berichtete, dass es zu dieser Idee im Kulturbüro bereits intensive Diskussionen gegeben hat. Nach eingehender Prüfung und Abwägung der Gesichtspunkte wurde die Namensgebung für eine Stadtteilbibliothek jedoch nicht befürwortet.

0	2	2
---	---	---

#### 7.1. Ehrung von Carl Leberecht Immermann

S0072/12

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

#### 8. Verschiedenes

Herr Dr. Koch informierte darüber, dass der Kulturausschuss des Deutschen Städtetages in der Zeit vom 14. – 16. Juni 2012 in Magdeburg tagt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Karin Meinecke  
Vorsitzende/r

Silvia Hertel  
Schriftführer/in